

mit Beschluß vom 12. Jänner 1917 genehmigt vom Tiroler
Landesausschuß am 1. September 1917 Zuhl. I 1071/V, anerkannte der
Gemeindevorstand der politischen Gemeinde Baumberg

aus Anbetracht der Waldbesitzer an den unten genannten
Waldgründen unter folgenden Bedingungen:

a. das Weiderecht der Gemeinde Baumberg bleibt in den genän-
ten Waldgründen aufrecht; die Weidenausübung der Gemeinde
untersteht, unbeschadet der jeweiligen Einflußnahme
seitens der Waldaufsichtsbehörden, der Überwachung und
Bejagung der Gemeindevorstandes von Baumberg.

b. die bestehenden Fischereirechts- und Holzabtriebsrechte in
den genannten Waldgründen bleiben aufrecht.

c. die Gemeinde behält sich gegen Schadloshaltung der bezüg-
lichen Waldbesitzer das Recht vor, in den bezogenen Wald-
gründen die als notwendig erkannten Wege anzulegen oder
wiederherzustellen, sowie für Gemeinde- oder sonstige
öffentliche Zwecke

- 1. Baumaterial zu gewinnen
- 2. Quellen und fließendes Wasser zur dauernden Benützung ab-
zuleiten;

unter Schadloshaltung ist der Barersatz für das nicht
mehr und nicht in der alten Art und dem alten Umfange
ausübbar Holz- und Streubezugsrecht verstanden;

d. gleichzeitig mit der Einverleibung des Eigentumsrech-
tes der bisherigen Dienstbarkeitsberechtigten auf diesen
angezogenen Parzellen sind letztere den Einlagen zuzu-
schreiben, für die bisher die Holz- und Streubezugsdienst-
barkeiten bestanden. Wo eine solche Zuschreibung zu einer
Einlage der Abteilung II. stattfindet, muß gleichzeitig
die Beschränkung des Eigentumsrechtes an solchen Wald-

parzellen dahin einverleibt werden, daß ohne Zustimmung der politischen Gemeinde Bamberg und der politischen Behörde I. Instanz die Waldparzellen gesondert von den Gebäulichkeiten der Grundstücke nicht verkauft, vertauscht oder vererbt werden dürfen. Ermangelt eine solche Gebäulichkeit im Augenblicke einer solchen Eigentumsänderung, so bleibt defenungeachtet die Beschränkung zu Gunsten der Gemeinde und politischen Behörde in der Weise aufrecht, daß dann diese Zustimmung zu jedweder Veränderung an dem Umfang der damals bestehenden Einlage der Abteilung II. notwendig ist.

Jedem die gefertigten Waldbesitzer diese Bedingungen für sich und ihre Rechtsnachfolger eingehen, anerkennt die gefertigte Vertretung der Gemeinde Bamberg das Eigentumsrecht der nachstehend genannten Besitzer an den untenfolgenden Waldgründen und bewilligt im Vereine mit den gefertigten aus Grundbuch Bamberg EZ. 20 II. die gleichzeitige

Abschreibung der Bamberger Wälder
 I. GPNo. 17, ¹⁸⁶3, ⁴⁵³3, ⁴⁶⁰16, ⁴⁶³17, 462, 1, 472, 481, ⁴³³1, 6, 490, 492 unter
 der Zuschreibung zu EZ. 1 I. Grundbuch Bamberg und gleichzeitiger Einverleibung der

1. Löschung der hierauf für Hof Plover EZ. 1 I. Grundbuch Bamberg einverlebten Holz- und Streubezugsdienstbarkeit

2. Weidedienstbarkeit und der Dienstbarkeit, die als notwendig anerkannt Wege hierzu anzulegen und wiederherzustellen, sowie für Gemeinde- und sonstige öffentliche Zwecke: Baumaterial gewinnen, Quellen und fließendes Wasser zur dauernden Benützung ableiten zu dürfen, nach Aufgabe dieser Urkunden zu Gunsten der politischen Gemeinde Bamberg, auf den

Bamberger GPNo. ¹⁸⁶17, ⁴⁵³3, ⁴⁶⁰3, ⁴⁶³16, ⁴⁶³17, 462, 1, 472, 481, ⁴³³1, 6, 490, 492
 II. GPNo. ⁴⁶⁰25, ⁴³³2, ³²⁶3, 2 Teil a unter Zuschreibung zu EZ. 2 I.

Grundbuch Bamberg und gleichzeitiger Einverleibung der
 1. Löschung der hierauf für Hof Ischopper EZ. 2 I. Grundbuch Bamberg einverlebten Holz- und Streubezugsdienstbarkeit

2. Weidedienstbarkeit und der im Punkte I.2. näher beschriebenen weiteren Dienstbarkeit nach Maßgabe dieser Urkunde zu Gunsten der politischen Gemeinde Bamberg auf den Bamberger GPNo.

^{460 483 326}
2, 3, 2 Teil a

III. GPNo. ^{133 407 460 326} 9, 5, 1, 2, 2, Teil b unter Zuschreibung der GPNo. ^{133 407 460 326} 9, 5, 1, 2, 2 Teil b. zu BZ.3 I. Grundbuch Bamberg und gleichzeitiger Einverleibung

1. der hierauf für Hof Nitter-Mehrhauser BZ.3 I. Grundbuch Bamberg einverleibten Holz- und Streubezugsdienstbarkeit

2. der Weidedienstbarkeit und der im Punkte I.3. näher beschriebenen weiteren Dienstbarkeit nach Maßgabe dieser Urkunde zu Gunsten der politischen Gemeinde Bamberg auf den Bamberger GPNo. ^{483 326 460 326} 9, 5, 1, 2, 2 Teil b

IV. GPNo. ^{133 407 460 326} 9, 5, 1, 2, 2, Teil b unter Zuschreibung einer Lehen-Einlage hierfür und gleichzeitige Einverleibung des Eigentumsrechtes hierin zu je

1/3tel für die 16te bzw. 16te Güter im Grundbuch Bamberg BZ.

8 I. "Nitter-Mehrhauser"; BZ.1 II. "Ober-Mehrhauser"; BZ.2 II

"Bruggen"; BZ.3 II. "Häusler" und BZ.14 I. "Meßner" und der 1. Löschung der hierauf für diese genannten 5 Löße bzw. Güter einverleibten Holz- und Streubezugsdienstbarkeit

2. Weidedienstbarkeit und der im Punkte I.2. näher beschriebenen weiteren Dienstbarkeit nach Maßgabe dieser Urkunde zu Gunsten der politischen Gemeinde Bamberg auf der Bamberger GPNo. ^{133 407 460 326} 15

V. GPNo. ^{133 326 407 460} 8, 1, 4, 10 unter Zuschreibung zu Grundbuch Bamberg BZ. 1 II. und gleichzeitiger Einverleibung der

1. Löschung der hierauf für Gut Ober-Mehrhauser BZ.1 II. Grundbuch Bamberg einverleibten Holz- und Streubezugsdienstbarkeit

2. Weidedienstbarkeit und der im Punkte I.2. näher beschriebenen weiteren Dienstbarkeit nach Maßgabe dieser Urkunde zu Gunsten der politischen Gemeinde Bamberg auf den Bamberger GPNo. ^{133 326 407 460} 8 1 4 10

3. Beschränkung des Eigentumsrechtes an diesen GPNo. ¹⁸³ 8
^{326 407 460} 1 4 10 sowie an dem Fünftel-Anteil an GPNo. ¹⁸⁴ 15

durch das im Punkte a. Eingangs dieser Urkunde näher beschriebene Zustimmungsrecht der politischen Gemeinde Bannberg und politischen Behörde I. Instanz in Veräuferungs-Vertauschungs- und Vererbungs-fällen.

VI. GPNo. ¹⁸³ 1, 3, 5, 11, 12; ¹⁸⁴ 12; ^{407 452 464 483} 3; 2, 10 7, 8; 5 unter Zuschreibung zu EZ. 4 I. Grundbuch Bannberg und gleichzeitiger Einverleibung der

1. Löschung der hierauf für Hof Stampfer EZ. 4 I. Grundbuch Bannberg einverleibten Holz- und Streubezugsdienstbarkeit
2. Weidedienstbarkeit und der im Punkte I. 2. näher beschriebenen weiteren Dienstbarkeit nach Maßgabe dieser Urkunde zu Gunsten der politischen Gemeinde Bannberg auf

den Bannberger GPNo. ¹⁸³ 1, 3, 5, 11, 12 ¹⁸⁴ 12, ^{407 452 464 483} 3, 2, 10, 7, 8, 5

VII. GPNo. ^{183 464} 7 ⁴ 4 unter Zuschreibung zu Grundbuch Bannberg EZ. 2 II. a gleichzeitiger Einverleibung der

1. Löschung der hierauf für den Hof Brugger EZ. 2 II. Grundbuch Bannberg einverleibten Holz- und Streubezugsdienstbarkeit
2. Weidedienstbarkeit und der im Punkte I. 2. näher beschriebenen weiteren Dienstbarkeit nach Maßgabe dieser Urkunde zu Gunsten der politischen Gemeinde Bannberg auf den

Bannberger GPNo. ^{183 464} 7, ⁴ 4

3. Beschränkung des Eigentumsrechtes an diesen GPNo. ^{183 464} 7, ⁴ 4 durch die in Veräuferungs-Vertauschungs- und Vererbungs-fällen erforderliche, im Punkte a. dieser Urkunde Eingangs näher beschriebene Zustimmung der politischen Gemeinde Bannberg und politischen Behörde I. Instanz

VIII. GPNo. ^{407 460 184} 1, 15, 2 Teil a unter Zuschreibung zu Grundbuch

Bannberg EZ. 3 II. und gleichzeitiger Einverleibung der

1. Löschung der hierauf für Gut Häusler EZ. 3 II. Grundbuch Bannberg einverleibten Holz- und Streubezugsdienstbarkeit

2. Weidedienstbarkeit und der im Punkte I.2 näher beschriebenen, weiteren Dienstbarkeit nach Maßgabe dieser Urkunde zu Gunsten der politischen Gemeinde Bamberg auf den Bamberger GPNos. ^{407 460 184} 1 15, 2 Teil a.

3. Beschränkung des Eigentumsrechtes an diesen GPNos. ^{407 460} 1 15, ^{13 4} 2 Teil a durch die in Veräußerungs-Vertauschungs- und Vererbungsfällen erforderliche, im Punkte d. dieser Urkunde näher beschriebene Zustimmung der politischen Gemeinde Bamberg und der politischen Behörde I. Instanz.

IX. GPNos. ¹⁷⁵ 11, ¹⁸³ 2, 4, 6, 10, 13, 14; ^{232 407 460 184} 6; 2, 12, 11, 13 unter Zuschreibung zu BZ. 5 I. Grundbuch Bamberg & gleichzeitiger Einverleibung der

1. Löschung der hierauf für Hof Geblärer BZ. 5 I. Grundbuch Bamberg einverleibten Holz- und Streubezugsdienstbarkeit

2. Weidedienstbarkeit und der im Punkte I.2 näher beschriebenen weiteren Dienstbarkeit nach Maßgabe dieser Urkunde zu Gunsten der politischen Gemeinde Bamberg auf den Bamberger GPNos. ¹⁷⁵ 11, ¹⁸³ 2, 4, 6, 10, 13, 14; ^{232 407 460 184} 6; 2; 12; 11, 13

X. GPNos. ¹⁷⁴ 11, 21, 36; ¹⁸⁴ 5, 16; ^{185 190} 9, 12; ^{460 464} 1; 300, 301, 4; 1 unter Zuschreibung zu Grundbuch Bamberg BZ. 6 I. & gleichzeitiger Einverleibung der

1. Löschung der hierauf für Hof Hueber BZ. 6 I. Grundbuch Bamberg einverleibten Holz- und Streubezugsdienstbarkeit

2. Weidedienstbarkeit und der im Punkte I.2 näher beschriebenen weiteren Dienstbarkeit nach Maßgabe dieser Urkunde zu Gunsten der politischen Gemeinde Bamberg auf den Bamberger GPNos. ¹⁷⁴ 11, 21, 36; ^{184 185 190} 5, 16; 9, 12; ^{460 464} 1 300, 301 4 1

XI. GPNos. ^{190 464} 6 3 unter Zuschreibung zu Grundbuch Bamberg BZ. 4 II. und gleichzeitiger Einverleibung der

1. Löschung der hierauf für Gut Lochner BZ. 4 II. Grundbuch Bamberg einverleibten Holz- und Streubezugsdienstbarkeit

2. Weidedienstbarkeit und der im Punkte I.2 näher beschriebenen, weiteren Dienstbarkeit nach Maßgabe dieser Urkunde zu Gunsten der politischen Gemeinde Bamberg auf den Bam-

berger GPNo. ^{190 464}_{6 3}

3. Beschränkung des Eigentumsrechtes an diesen GPNo. ¹⁹⁰₆,
⁴⁶⁴₅ durch die in Veräußerungs-Vertauschungs- und Vererbung
 fällen erforderliche, im Punkte 4 dieser Urkunde im
 Eingange näher beschriebene Zustimmung der politischen
 Gemeinde Bamberg und der politischen Behörde I. Instanz

XII. GPNo. ¹⁷⁴_{9,12}; ¹⁷⁵_{2,8}; ¹⁸⁴_{4,10,17}; ¹⁸⁵_{5,7,11}; ¹⁸⁶₁₃; ¹⁹⁰₄; ²³²_{5,316};
⁴⁶⁰₆ unter Zuschreibung zu Grundbuch Bamberg EZ. 7 I.
 und gleichzeitiger Einverleibung der
 1. Löschung der hierauf für Hof Gunter EZ. 7 I. Grundbuch
 Bamberg einverleibten Holz- und Streubezugsdienstbar-
 keit
 2. Weidedienstbarkeit und der im Punkte I. 2 näher beschrie-
 benen, weiteren Dienstbarkeit nach Maßgabe dieser Urkun-
 de zu Gunsten der politischen Gemeinde Bamberg auf den
 Bamberger GPNo. ¹⁷⁴_{9,12}; ¹⁷⁵_{2,8}; ¹⁸⁴_{4,10,17}; ¹⁸⁵_{5,7,11}; ¹⁸⁶₁₃; ¹⁹⁰₄
²³²₅; ⁴⁶⁰₃₁₆; ⁶₆

XIII. GPNo. ¹⁷⁴_{10,17,19,33}; ¹⁷⁵_{1,5}; ¹⁸⁵_{1,19}; ²³²₁₂; ⁴⁶⁴_{5,6}; ¹⁷⁵₁₈ etl a
 unter Zuschreibung zu EZ. 8 I. Grundbuch Bamberg a
 gleichzeitiger Einverleibung der
 1. Löschung der hierauf für Hof Laner EZ. 8 I. Grundbuch
 Bamberg einverleibten Holz- und Streubezugsdienstbarkeit
 2. Weidedienstbarkeit und der im Punkte I. 2 näher beschrie-
 benen, weiteren Dienstbarkeit nach Maßgabe dieser Urkun-
 de zu Gunsten der politischen Gemeinde Bamberg auf den
 Bamberger GPNo. ¹⁷⁴_{10,17,19,33}; ¹⁷⁵_{1,5}; ¹⁸⁵_{1,19}; ²³²₁₂; ⁴⁶⁴_{5,6};
¹⁷⁵₁₈ etl a

XIV. GPNo. ¹⁷⁴_{3,4,13}; ¹⁷⁵₃; ¹⁸⁵₁₇; ¹⁸⁶₇; ¹⁹⁰₈; ³²⁵₃; ⁴⁶⁰₃ unter Zuschreibung
 zu EZ. 9 I. Grundbuch Bamberg unter gleichzeitiger Ein-
 verleibung der
 1. Löschung der hierauf für Hof Unter-Soldater EZ. 9 I.
 Grundbuch Bamberg einverleibten Holz- und Streubezugs-
 dienstbarkeit
 2. Weidedienstbarkeit und der im Punkte I. 2 näher beschrie-

benen, weiteren Dienstbarkeit nach Maßgabe dieser Urkunde zu Gunsten der politischen Gemeinde Bamberg auf den Bamberger GPNos. ¹⁷⁴ 3, 4, 13; ¹⁷⁵ 3; ¹⁸⁵ 17, 7; ¹⁸⁶ 3, 325, 3; ¹⁹⁰ 460

XV. GPNos. ¹⁷⁴ 2, 3, 11; ¹⁷⁵ II; ¹⁸⁵ 10, 13; ¹⁹⁰ 13; ⁴⁶⁰ 23; unter Zuschreibung zu Blatt I Grundbuch Bamberg & unter gleichzeitiger Einverleibung der
1. Löschung der hierauf für Hof Ober-Soldaerer EZ. 10 I. Grundbuch Bamberg erworbenen Holz- und Streubezugsdienstbarkeit

2. Weidedienstbarkeit und der im Punkte I. 2. näher beschriebenen, weiteren Dienstbarkeit nach Maßgabe dieser Urkunde zu Gunsten der politischen Gemeinde Bamberg auf den Bamberger GPNos. ¹⁷⁴ 24, 25, 31; ¹⁷⁵ 21; ¹⁸⁵ 10, 13; ¹⁹⁰ 13; ⁴⁶⁰ 23

XVI. GPNos. ¹⁷⁴ 15; ¹⁷⁵ 2, 15; ¹⁸⁵ 12; ¹⁸⁶ 13; ¹⁹⁰ II unter Zuschreibung zu EZ. 9 II. Grundbuch Bamberg & unter gleichzeitiger Einverleibung der

1. Löschung der hierauf für Gut Schuster EZ. 9 II. Grundbuch Bamberg erworbenen Holz- und Streubezugsdienstbarkeit

2. Weidedienstbarkeit und der im Punkte I. 2. näher beschriebenen, weiteren Dienstbarkeit nach Maßgabe dieser Urkunde zu Gunsten der politischen Gemeinde Bamberg auf den Bamberger GPNos. ¹⁷⁵ 15; ¹⁸⁵ 2, 15; ¹⁸⁶ 12; ²⁸² 13; ⁴⁶⁰ 11

XVII. GPNos. ¹⁷⁵ 16; ¹⁸⁶ 12, 14; ²⁸² 14; ⁴⁶⁰ 9, 10 unter Zuschreibung zu EZ. 10 II. Grundbuch Bamberg und gleichzeitiger Einverleibung der

1. Löschung der hierauf für Gut Lachner EZ. 10 II. Grundbuch Bamberg erworbenen Holz- und Streubezugsdienstbarkeit

2. Weidedienstbarkeit und der im Punkte I. 2. näher beschriebenen, weiteren Dienstbarkeit nach Maßgabe dieser Urkunde für die politische Gemeinde Bamberg auf den Bamberger GPNos. ¹⁷⁵ 16; ¹⁸⁶ 12, 14; ²⁸² 14; ⁴⁶⁰ 9, 10;

3. Beschränkung des Eigentumsrechtes an diesen GPNos. ¹⁷⁵ 16; ¹⁸⁶ 12, 14; ²⁸² 14; ⁴⁶⁰ 9, 10 durch die in Verküerungs-Vererbungs- und Vertauschungsfällen erforderliche, im Punkte d. Eintrags dieser Urkunde näher beschriebene Zustimmung der politischen Gemeinde Bamberg und der politischen Behörde I. Instanz

XVIII. GPNos. ¹⁷⁵ 9; ¹⁸⁶ 15; ¹⁹⁰ 2, 9; ²⁸² 11; ⁴⁶⁰ 20, 21; ¹⁷⁵ 18 levib unter Zuschreibung

zung zu Grundbuch Bamberg EZ.11 I. und gleichzeitiger Einverleibung der

1. Löschung der hierauf für Hof Gräzer EZ.11 I. Grundbuch Bamberg einverleibten Holz- und Streubezugsdienstbarkeit

2. Weidedienstbarkeit und der im Punkte I.2 näher beschriebenen, weiteren Dienstbarkeit nach Maßgabe dieser Urkunde zu Gunsten der politischen Gemeinde Bamberg auf diesen

^{175 186 190 282 460 175}
Bamberger GPNo. 9; 15; 2,9; 11; 20,21; 18 Teil b
^{175 184 185 186 190 282 460}
XIX. GPNo. 13; 8; 4,16; 10; 10,12; 8,10; 22 unter Zuschreibung

zu EZ. 12 I. Grundbuch Bamberg & gleichzeitiger Einverleibung der

1. Löschung der hierauf für Hof Gsaller EZ.12 I. Grundbuch Bamberg einverleibten Holz- und Streubezugsdienstbarkeit

2. Weidedienstbarkeit und der im Punkte I.2 näher beschriebenen, weiteren Dienstbarkeit nach Maßgabe dieser Urkunde

zu Gunsten der politischen Gemeinde Bamberg auf diesen Bamberger GPNo. ^{175 184 185 186 190 282 460} 13; 8; 4,16; 10; 10,12; 8,10; 22

^{174 175 185 186 282 460}
XX. GPNo. 8,27; 7; 6; 9; 9; 7 unter Zuschreibung zu EZ. 12 I. Grundbuch Bamberg & gleichzeitiger Einverleibung der

1. Löschung der hierauf für Hof Künigler EZ.13 I. Grundbuch Bamberg einverleibten Holz- und Streubezugsdienstbarkeit

2. Weidedienstbarkeit und der im Punkte I.2 näher beschriebenen, weiteren Dienstbarkeit nach Maßgabe dieser Urkunde

zu Gunsten der politischen Gemeinde Bamberg auf diesen Bamberger GPNo. ^{174 175 185 186 282 460} 8,27; 7; 6; 9; 9; 7

^{174 184 185 186 282 460}
XXI. GPNo. 7,15,32; 3; 14; 4-6; 2,4; 14 unter Zuschreibung zu EZ. 14 I. Grundbuch Bamberg & gleichzeitiger Einverleibung der

1. Löschung der hierauf für Hof Meßner EZ.14 I. Grundbuch Bamberg einverleibten Holz- und Streubezugsdienstbarkeit

2. Weidedienstbarkeit und der im Punkte I.2 näher beschriebenen, weiteren Dienstbarkeit nach Maßgabe dieser Urkunde

zu Gunsten der politischen Gemeinde Bamberg auf den Bamberger GPNo. ^{174 184 185 186 282 460} 7,15,32; 3; 14; 4-6, 2,4; 14

^{174 175 185 190 460 184}
XXII. GPNo. 16,26; 8,12; 19; 7; 8; 1 unter Zu-

schreibung zu EZ. 15 I. Grundbuch Bamberg & gleichzeitiger
Einverleibung der

1. Löschung der hierauf für Hof Brunner EZ. 15 I. Grundbuch Bamberg einverleibten Holz- und Streubezugsdienstbarkeit

2. Weidedienstbarkeit und der im Punkte I. 2 näher beschriebenen, weiteren Dienstbarkeit nach Maßgabe dieser Urkunde zu Gunsten der politischen Gemeinde Bamberg auf den bamberger GPNo.

~~174~~ ~~175~~ ~~185~~ ~~190~~ ~~460~~ ~~184~~
16, 26; 6, 12; 13; 7; 3; 1

XXIII. GPNo. ~~174~~ ~~175~~ ~~179~~ ~~184~~ ~~185~~ ~~186~~ ~~282~~ ~~464~~
13, 30, 33; 14; 1; 19; 8; 11, 16; 1, 2 unter

Zuschreibung zu EZ. 16 I. Grundbuch Bamberg & gleichzeitiger
Einverleibung der

1. Löschung der hierauf für Hof Eimerleiter EZ. 16 I. Grund-

buch Bamberg einverleibten Holz- und Streubezugsdienstbarkeit

2. Weidedienstbarkeit und der im Punkte I. 2 näher beschriebenen, weiteren Dienstbarkeit nach Maßgabe dieser Urkunde zu Gunsten

der politischen Gemeinde Bamberg auf den bamberger GPNo.

~~174~~ ~~175~~ ~~179~~ ~~184~~ ~~185~~ ~~186~~ ~~282~~ ~~464~~
13, 30, 33; 14; 1; 19; 8; 11, 16; 1; 2

XXIV. GPNo. ~~174~~ ~~179~~ ~~184~~ ~~186~~ ~~190~~ ~~460~~
5, 37; 2; 6; 3; 5; 24 unter Zuschreibung zu EZ.

17 I. Grundbuch Bamberg & gleichzeitiger Einverleibung der

1. Löschung der hierauf für Hof Lührasser EZ. 17 I. Grundbuch Bamberg einverleibten Holz- und Streubezugsdienstbarkeit

2. Weidedienstbarkeit und der im Punkte I. 2 näher beschriebenen, weiteren Dienstbarkeit nach Maßgabe dieser Urkunde zu Gun-

sten der politischen Gemeinde Bamberg auf diesen bamberger

~~174~~ ~~179~~ ~~184~~ ~~186~~ ~~190~~ ~~460~~
GPNo. 5, 37; 2; 6; 3; 5; 24

XXV. GPNo. ~~174~~ ~~175~~ ~~184~~ ~~186~~ ~~460~~ ~~184~~
6, 23, 28, 34; 17; 176; 7, 18; 2, 6; 13; 2 Teil b unter

Zuschreibung zu Grundbuch Bamberg EZ. 18 I. & gleichzeitiger
Einverleibung der

1. Löschung der hierauf für Hof Unter-Hecher EZ. 18 I. Grundbuch Bamberg einverleibten Holz- und Streubezugsdienstbarkeit

2. Weidedienstbarkeit und der im Punkte I. 2 näher beschriebenen, weiteren Dienstbarkeit nach Maßgabe dieser Urkunde zu Gun-

sten der politischen Gemeinde Bamberg auf diesen bamberger

~~174~~ ~~175~~ ~~184~~ ~~186~~ ~~460~~ ~~184~~
GPNo. 6, 23, 28, 34; 17; 176; 7, 18; 2, 6; 13; 2 Teil b

XXVI. GPNo. ¹⁷⁴20,29; ¹⁷⁵19; ¹⁸⁴14; ¹⁸⁵3; ¹⁸⁶1; ¹⁹⁰3; ⁴⁵³1; ⁴⁶⁰9 unter Zu-
schreibung zu EZ.19 I. Grundbuch Bamberg & gleichzeiti-
ger Einverleibung der

1. Löschung der hierauf für Hof Ober-Hecher EZ.19 I. Grund-
buch Bamberg einverleibten Holz- und Streubezugsdien-
stbarkeit

2. Weidedienstbarkeit und der im Punkte I.2 näher beschrie-
benen, weiteren Dienstbarkeit nach Maßgabe dieser Urkun-
de zu Gunsten der politischen Gemeinde Bamberg auf den

Bamberger GPNo. ¹⁷⁴20,29; ¹⁷⁵19; ¹⁸⁴14; ¹⁸⁵3; ¹⁸⁶1; ¹⁹⁰3; ⁴⁵³1; ⁴⁶⁰9

XXVII. GPNo. ¹⁷⁴22,23; ¹⁷⁵10,20; ²³²3,7; ⁴⁶⁰18,19; unter Zuschreibung zu
EZ.20 I. Grundbuch Bamberg & gleichzeitiger Einverlei-
bung der

1. Löschung der hierauf für Hof Winkler EZ.20 I. Grund-
buch Bamberg einverleibten Holz- und Streubezugs-
dienstbarkeit

2. Weidedienstbarkeit der im Punkte I.2 näher beschriebe-
nen, weiteren Dienstbarkeit nach Maßgabe dieser Urkun-
de zu Gunsten der politischen Gemeinde Bamberg auf

den Bamberger GPNo. ¹⁷⁴22,23; ¹⁷⁵10,20; ²³²3,7; ⁴⁶⁰18,19;

XXVIII. GPNo. ¹⁷⁴14; ¹⁹⁰11 unter Zuschreibung zu Grundbuch Bam-
berg EZ.21 I. und gleichzeitiger Einverleibung der

1. Löschung der hierauf für Hof Kreuzer Grundbuch Bamberg
EZ.21 I. einverleibten Holz- und Streubezugsdienstbar-
keit

2. Weidedienstbarkeit und der im Punkte I.2 näher beschrie-
benen, weiteren Dienstbarkeit nach Maßgabe dieser Ur-
kunde zu Gunsten der politischen Gemeinde Bamberg
auf den Bamberger GPNo. ¹⁷⁴14; ¹⁹⁰11

XXIX. GPNo. ¹⁷⁵4; ¹⁸⁴9 unter Zuschreibung zu Grundbuch Bamberg
EZ.27 II. und gleichzeitiger Einverleibung der

1. Löschung der hierauf für Gut Tilsinger EZ.27 II. Grund-
buch Bamberg einverleibten Holz und Streubezugsdien-
stbarkeit

2. Weidedienstbarkeit und der im Punkte I.2 näher beschrie-

die in Veräußerungs-Vertauschungs- und Vereinerungsfällen erforderliche, im Punkte d. Ausgangs dieser Urkunde näher beschriebene Zustimmung der politischen Gemeinde Bamberg und der politischen Behörde I. Instanz "

Bannberg, am 22. November 1917

- gez. Gottfried Hufler L.S. gez. Josef Reiter Vorst.
- Kollisionskurator gez. Josef Salcher
- gez. Anton Unterwiesinger gez. Josef Peintner
- gez. Dominikus Maier gez. Josef Maier
- gez. Franz Schupfer gez. Anton Schett für sich
- gez. Josef Reiter u. als Vormund für mj. Alois
- gez. Anton Salcher u. als Priester Untersoldner
- gez. Maria Warscher u. Matth. Winkler als
- gez. Johann Baumgartner Korator
- gez. Josef Oberlauer gez. Josef Reiter als ab-
- gez. Karl Oberlauer wesenhafts Korator für
- gez. Johann Weiler 7 Besitzer
- gez. Franz Peintner

Lienz, am 16. Novbr. 1917

Thal Ablung, 26/XII. 1917

- gez. Margareth Bergmair gez. Mathilde Witwe Gsaller
- für sich und als Mutter
- Vormünderin

Für die im Kriege abwesenden: Alois Bedratscher, Ploner, Alois Salcher, Obermehrhäuser, Anton Kainer, Mittermehrhäuser, Josef Fröhlich, Geschliverer, Franz Kummerländer, Schuster und Mathäus Müller, Lukasser, sämtliche von Bamberg wird Josef Reiter, Gemeindevorsteher von Bamberg als Sachwalter bestellt, und diese Urkunde für die Genannten pflegschaftsgerichtlich, sowie auch für die mj. Aloisia Brinster und Mathäus Winkler vormundschftsgerichtlich genehmigt.

K.k. Bezirksgericht Lienz Abt. I am 24./11 1917

L.S. gez. Läßler

Geschäfts-Zahl 1042

Ich bestätige hiemit, auf die mir persönlich bekannten Parteien

en als: Anton Unterweger, Ischopper Nr. 2, Dominikus Mair, Häus-
ler Nr. 7, Franz Schupfer, Meßnergutsbesitzer Nr. 22 und Ober-
Soldaerer Gutsbesitzer Nr. 16, Josef Reiter, Stampfergutsbesit-
zer Nr. 5, Anton Salcher, Hueber Nr. 14, Maria Warscher, Lechner-
gutsbesitzerin Nr. 10, Johann Baumgartner, Gurter Nr. 11, Josef
Oberlauer, Kitzler Nr. 21, Carl Oberlauer, Brunner Nr. 23, Johann
Reiser, Unter-lecher Nr. 27, Josef Salcher, Ober-lecher Nr. 28,
Josef Peratner, Winkler Nr. 29, Josef Mair, Kreuzer Nr. 9, Anton
Schett, Lanergutsbesitzer Nr. 13 - sämtliche Hofbesitzer in Bam-
berg, endlich Franz Peratner, Großmair in Schrottendorf Nr. 9
sind vorstehenden Unterschriften eigenhändig vor mir ver-
gesehen haben.

Lienz, am zwölften November des hiesigen Jahrhundertssechzehn. --
Sep. 1917

Stempel: ----- L.S. gez. Lr. Leo Seeger
k.k. Notar

als mit Sekret des k.k. Landesgerichtes
Ja. Stück vom 17. September 1917 Präs. 2173-
13/17
bestellter Substitut für das k.k. Notariat
Lienz. -----

Laut beglaubigungsregister Bl. 123/17 hat die dem Gerich-
te persönlich bekannte Frau Margareth Witwe Bergmann zu
Gratzer in Bamberg vor Gericht diese Urkunde eigenhän-
dig unterschrieben. -----

Gerichtskanzlei des k.k. Bezirksgerichtes Lienz am 16. No-
vember 1917.

L.S. gez. Gander Offizl.

Ich Franz Leibelt Bahnmeister in Thal Aßling 34 Jahre alt,
bestätige hiermit, daß die mir persönlich bekannte Muthil-
de Witwe Gsaller Brunnerin Bamberg dzt. Krankheitshalber
Wächterhaus 209 in Thal wohnhaft, vorstehende Urkunde
heute eigenhändig vor mir unterfertigt hat.

Die hierin eingeräumten Rechte werden auf unter

100 K (hundert Kronen) bewertet.

Thal Asling, am 26/XII 17.

Joh. Alois Jank Bahatschler in Thal Asling 44 Jahre alt
bestätigt hiermit, daß die mir persönlich bekannte Matilde
Wittwe Gsaller Bräuerin in Bamberg derzeit krank-
heitshalber Wächterhaus 209. in Thal wohnhaft Vorstehen-
de Urkunde heute eigenhändig vor mir unterfertigt hat.
Die herein eingeräumten Rechte werden auf unter 100 Krhun-
dert Kronen bewertet.

Thal Asling am 26/XII 17.

Gesch. Zl. 2 39/15

Wird für die mj. Johann und Anna Gsaller von Bamberg
pflegschaftsgerichtlich genehmigt.

K. k. Bezirksgericht Lienz Abt. I am 27./12. 1917

L. S. gez. Labler

aa Nr. 137/V
2

Gesehen und genehmigt.

Vom Tiroler Landes Ausschusse

Innsbruck, am 30. Jänner 1918

Der Landeshauptmann:

L. S. gez. Schraffl

" Va No. 130/1.

Gesehen

und mit dem Beifügen genehmigt,
daß für jede vertragswärtige Trennung von Walparzellen,
welche zu einem Grundbuchskörper der Abt. II des Grundbuchs
gehören, eine auf das zugehörige Anwesen pfandrechtlich
sicher zustellende Konventionalstrafe von 200 K festge-
setzt wird.

Innsbruck, am 3. März 1918.

Für den k. k. Statthalter:

L. S.

Unterschrift unleserlich

Gesehen und genehmigt im Sinne der §§ 3,5 des Gesetzes
vom 12/6 1900 LGB.47

Lienz, am 5/4 1918

Öberk.k. Bezirkshauptmann:

L.S. gez. Dr. Riebel.

Diese für die Grundbuchsursundensammlung bestimmte Ab-
schrift stimmt mit der vorliegenden, dreibogigen, mit 56K
auf dem 1. und je 2K auf den 2. und r. Bogen gestempelten
Urkunden und mit 50h bzw. 1K Legalisierungsstempel ver-
sehenen Urschrift vollkommen überein. - Innsbruck, am ach-
ten März neunzehnhundertzwanzig. - - - - -

Vidimierung 24K40h

Schreibgebühr 23K50h

47K90h



Dr. Riebel
Öberk.k. Bezirkshauptmann

Der aus 3 Bogen bestehenden, mit 60 K h
Urkunden- und 1 K 50 h Beglaubigungsstempel ver-
sehenen Urschrift gleichlautend.

Gerichtskanzlei des k. k. Bezirksgerichtes

Lienz, am 30. März 1920.



Höller
Ob. Offiz.

Zufolge der Auerkennungsurkunde ado. Lienz am 16. November 1917, welche von allen Behörden ihre Genehmigung fand, wurde von der k.k. Statthalterei für jede vertragswidrige Veräußerung von Feldparzellen, welche zu einem Grundbuchs-körper der Abt. II. des Grundbuches gehören, eine auf das zugehörige Anwesen pfandrechtlich sicher zu stellende Konventionalstrafe von 200 K. festgesetzt. Dieser Verfügung nachkommend, verpfändet der Eigentümer

1. des Ober-Mehrhäuser-Anwesens in Bamberg bei Zuschreibung der Bamberger GPNos. ¹²³ 326 ⁴⁰² 460 ⁴⁶⁰ 1 4 10 und des ¹²⁴ fünfteil an GPNos. 15 des Obermehrhäuser Anwesens in Bamberg mit der Bewilligung zur Pfandrechtseinverleibung hiefür hierauf in Grundbuch Bamberg EZ.1 II. - dies für diese Konventionalstrafe von 200 K.
 2. des Brüggergutes in Bamberg-mit der Bewilligung zur Pfandrechtseinverleibung in Grundbuch Bamberg EZ.2 II dies Gut für diese Konventionalstrafe von 200 K.
 3. des Häuslergutes in Bamberg-mit der Bewilligung zur Pfandrechtseinverleibung in Grundbuch Bamberg EZ.3 II -dies Gut für eine Konventionalstrafe von 200 K.
 4. des Lochnergutes in Bamberg-mit der Bewilligung zur Pfandrechtseinverleibung in Grundbuch Bamberg EZ.4 II -dies Gut für diese Konventionalstrafe für 200 K.
 5. des Schustergutes in Bamberg-mit der Bewilligung zur Pfandrechtseinverleibung in Grundbuch Bamberg EZ.9 II-dies Gut für diese Konventionalstrafe von 200 K.
 6. des Lacknergutes in Bamberg-mit der Bewilligung zur Pfandrechtseinverleibung in Grundbuch Bamberg EZ.10 II-dies Gut für diese Konventionalstrafe von 200 K.
 7. des Hilsingergutes in Bamberg-mit der Bewilligung zur Pfandrechtseinverleibung in Grundbuch Bamberg EZ.27 II-dies Gut für diese Konventionalstrafe von 200 K.
- Die Verpfändung erfolgt zu Gunsten der k.k. Statthalterei

für Tirol und Vorarlberg unter der Voraussetzung, daß die in der Eingangs erwähnten Anerkennungsurkunde aufgeführten Waldgründe auch den bezüglichen Grundbucheinlagen zugeschrieben werden.

Lienz, am 20. April 1913.

gez. Alois Salcher

L.S. gez. Josef Reiter Vorsteher

gez. Dominikus Mair

gez. Maria Wittwe Warscher Mutter Vormünderin für mJ.

Peter Paul

gez. Franz Kammerlander

gez. Mathilde Gsaller Witwe für sich und als Mutter Vormünderin.

--- Geschäftszahl: 1031 ---

Ich bestätige hiemit, daß die mir persönlich bekannten Parteien: Alois Salcher, Ober-Mehrhauser-Gutsbesitzer, Dominikus Mair, Häuslergutsbesitzer und Franz Kammerlander „Schustergutsbesitzer“-sämtliche in Banberg-Gerichtsbezirk Lienz-Ihre vorstehenden Unterschriften eigenhändig vor mir beigesetzt haben-----

Lienz am zwanzigsten April Eintausendneuhundertachtzehn.

Gebühren:

L.S. gez. Dr. Leo Seeger

Stempel - K 50 h

k.k. Notar.

Leg. Geb. 2 K 30 h

mit Dekret des k.k. Landesgerichtes Innsbruck vom 17. September 1917 Präs ²¹⁷³ 13/17 --bestellter Substitut für das k.k. Notariat Lienz.

Summe 3 K 30 h

Laut Legalisierungsregister Zl. 97/13 hat die dem Gerichte persönlich bekannte Frau Mathilde Witwe Gsaller geb. Ischaritsch zu Brugger in Banberg vor Gericht diese Urkunde eigenhändig unterschrieben.

Gerichtskanzlei des k.k. Bezirksgerichtes Lienz

am 25. April 1913.

L.S. gez. Gander Offizl.

Wird für die minderjährigen: Johann Anna-Mathilde Gsaller
und Peter Paul Warscher von Lannberg pflegschaftsgericht-
lich genehmigt.

k. k. Bezirksgericht Linz Abt. 1, am 25. /4 1913

L. S. gez. Läßler.

Wahrscheinlich Eintritten
Diese für die ~~formd Buche~~ Abschrift stimmt
mit der vorliegenden *im* bogigen mit *9K*
Urkunden- & *50* Legalisierungsstempel
versehenen Urschrift vollkommen überein.

Samuel Gsaller am 25. Mai 1913
Wahrscheinlich 3K 60h
Wahrscheinlich 4K
Samuel 7K 60h
Samuel Gsaller
Samuel Gsaller



Der aus 1 Bogen bestehenden, mit 7 K h
Urkunden- und 1 K 50 h Beglaubigungsstempel ver-
sehenen Urschrift gleichlautend.

Gerichtskanzlei des k. k. Bezirksgerichtes
Linz, am 30. Mai 1913.



Gsaller
Abt. 1.